

# Tatsächliche Inklusion...

## **Beitrag von „Nettmensch“ vom 5. Juni 2014 16:59**

Ich finde es befreidlich, wie einige Lehrerinnen hier durch ihre negative Grundeinstellung die Inklusion benachteiligter Kinder unterminieren. Studien zeigen eindeutig, dass für benachteiligte Kinder im Schnitt der Besuch der Regelschule etwas bessere Lernleistungen erbringt \*. Es geht hier schließlich auch um eine UN-Konvention und ein Menschenrecht \*\* ! Natürlich läuft nicht alles optimal, aber mit gutem Willen und Initiative kann man die Übergangsphase produktiv gestalten und einen Erfolg sicher stellen. Kein Rollstuhlfahrer sollte mehr durch die Vorurteile der Lehrerschaft vom Besuch einer Regelschule ausgeschlossen werden \*\*\*.

\* über den Einfluß auf den Lernerfolg der übrigen 20-24 Schüler findet man erstaunlicherweise kaum Aussagen

\*\* an dieser Stelle bitte einen sehr empörten Tonfall denken (und ein stilles Gebet für die UN-Konvention gegen Korruption einlegen, die Dtl. zwar vor 11 Jahren unterzeichnete, aber noch immer nicht umgesetzt hat - Abgeordnetenbestechung ist noch immer straffrei)

\*\*\* wie viele Medien in ihren Beiträgen durchaus richtig visualisieren, geht es bei der Inklusion und diesbezüglicher Bedenken hauptsächlich um Rollstuhlfahrer

"Sarkasmus off"